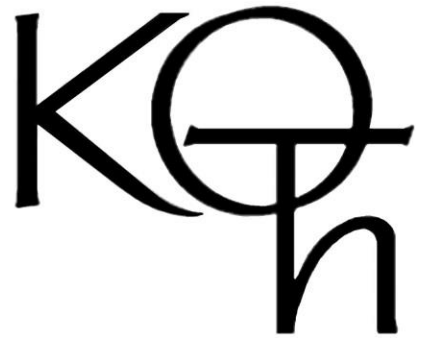


Sonntag, 20. November 2022, 17 Uhr
Reformierte Kirche Thalwil



Kammerorchester Thalwil

Maya Wenger
Leitung

Kevin Fang
Klavier



Tomaso Albinoni
1671 – 1751

Wolfgang Amadeus Mozart
1756 – 1791

Wolfgang Amadeus Mozart

Sinfonia in B-Dur
Allegro – Adagio – Allegro

Klavierkonzert in C-Dur KV 503
Allegro maestoso – Andante – Allegretto

Sinfonie Nr. 29 in A-Dur KV 201
*Allegro moderato – Andante – Menuetto –
Allegro con spirito*

Eintritt frei, Kollekte

Nächster Auftritt des Orchesters:
7. April 2023, 19 Uhr
(Karfreitagskonzert mit der Kantorei Thalwil)
www.kammerorchester-thalwil.ch

IBAN: CH35 0900 0000 8005 9212 0
Zürcher Kantonalbank, Kammerorchester Thalwil

Mit freundlicher Unterstützung durch die
Gemeinde Thalwil



Kammerorchester Thalwil

Das Kammerorchester Thalwil besteht seit 1941 und ist ein Laien-Streichorchester. Es probt regelmässig am Mittwochabend und tritt dreimal jährlich mit abwechslungsreichen Konzertprogrammen an die Öffentlichkeit. Die Dirigentin Maya Wenger verfügt über profunde Kenntnisse in der Aufführungspraxis barocker und klassischer Musik und hat das Orchester seit ihrer Stabübernahme wesentlich geprägt und klanglich gefördert. Das Repertoire wird ständig erweitert und reicht bis in die Gegenwart, wurden doch auch schon Werke zeitgenössischer Komponisten uraufgeführt. Immer wieder konzertieren renommierte Solistinnen und Solisten mit dem KOTH; und gelegentlich treten auch junge, noch unbekannte Talente auf. Um mehr Freiheit bei der Programmgestaltung zu haben, werden bei Bedarf Bläserinnen und Bläser oder andere Mitspielende zugezogen.

Weitere Musizierfreudige sind jederzeit herzlich willkommen; Auskunft erteilt das Vorstandsmitglied Peter Schweizer, Tel. 079 359 76 82 oder mail@pschweizer.ch.

Violine	Marcel Weber (Konzertmeister), Madeleine Bopp, Alice Eggenberger, Magda Kobe, Christina Lott, Elisabeth Lott, Willi Oeschger, Beatrix Pfenninger, Christina Schildknecht, Peter Schweizer, Barbara Stauffer, Maja Thurnheer, Alice Tschopp, Monique Weber, Ariane Wenger
Bratsche	Ruth Meier, Verena Rüegg, Werner Thurnheer, Anna-Katharina van den Broek
Violoncello	Regula Bleiker, Ursina Hollenweger, Ulrike Klemm, Isabelle Lendvai, Karin Rüber
Kontrabass	Silvia Walti
Flöte	Ze Ling Knechtle
Oboe	David Streiff, Renata Vasella
Fagott	Raphael Meier, Salomon Billeter
Horn	Florian Matile, Niklas Hammer
Trompete	Eva Landolt
Pauke	Marino Bernasconi

Maya Wenger, Leitung

Maya Wenger wurde 1962 in Zürich geboren und ist in Thalwil aufgewachsen. Nach der Matur studierte sie Violine am Konservatorium Zürich bei Harry Goldenberg und Frank Gassmann und anschliessend in New York bei David Niwa. Später spezialisierte sie sich an der Schola Cantorum Basiliensis bei Chiara Banchini und Thomas Hengelbrock auf Barockvioline. Weiterbildungskurse besuchte sie bei Kato Havas, Werner Ehrhardt, Erich Höbarth, Gerhard Darmstadt, Simon Fischer und als Dirigentin bei Olga Geczy. Sie unterrichtet an der Kantonsschule Wiedikon und an der Musikschule Kilchberg-Rüschlikon Violine, Kammermusik, Orchester und Streicherklassen. Maya Wenger leitet das Kammerorchester Thalwil seit Sommer 2000.

Kevin Fang

Der 19-jährige Kevin Fang besucht zurzeit die Kantonsschule Wiedikon mit musikischem Profil. Seit zwölf Jahren begleitet ihn das Klavierspiel in seinem Alltag und es bedeutet ihm sehr viel. Mit seinen ursprünglich aus China stammenden Eltern und zusammen mit seinem Bruder ist Kevin Fang in der Schweiz aufgewachsen.

Seine erste Klavierlektion hatte er im Alter von sieben Jahren bei Karin Sigrist an der Musikschule Wädenswil-Richterswil. Seit drei Jahren ist Kevin Fang Schüler von Marino Bernasconi an der Kantonsschule Wiedikon. Wichtige Impulse empfing er zudem durch die Teilnahme an einem Meisterkurs der international tätigen Konzertpianisten Ingo Dannhorn und Aleksandra Mikulska in Österreich. Das Einstudieren des Klavierkonzerts Nr. 25 von Mozart samt Komposition eigener Kadenzen ist Teil von Kevin Fangs Maturitätsarbeit. Ebenso dazu gehört das Sponsoring des Konzertflügels.

In seiner Freizeit spielt Kevin Fang zum Ausgleich gerne Tischtennis.